



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

L 211, Sanierung der Ortsdurchfahrt von Bad Urach

12.09.2019

Seit Dienstag, 3. September 2019 lässt das Regierungspräsidium Tübingen den schadhafte Fahrbahnbelag der L 211, Grabenstetter Straße, in der Ortsdurchfahrt von Bad Urach erneuern. Im Zuge des Vorhabens werden für die Stadt Bad Urach Arbeiten an den Randsteinen und Schächten durchgeführt. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten voraussichtlich am Montag, 7. Oktober 2019 abgeschlossen.

Änderung der Verkehrsführung in der Grabenstetter Straße

Nach einer ersten Vollsperrung von Dienstag, 3. September bis Freitag, 6. September 2019 für die Durchführung von Fräsarbeiten, erfolgte die halbseitige Freigabe der Landesstraße. Seitdem wurde der Verkehr mit einer Ampel durch die Baustelle geführt, um den Pkw-Verkehr vom und zum Gewerbegebiet Schützenstraße aufrecht zu erhalten.

Aus Arbeits- und Verkehrssicherheitsgründen wurde es kurzfristig notwendig, die Verkehrsführung zu ändern, da sonst eine zu große Gefährdung für die Verkehrsteilnehmer und die Arbeiter besteht. Deshalb ist die Grabenstetter Straße ab heute, 12. September 2019 während der Arbeitszeiten der Baufirma voll gesperrt. Zwischen 17.00 Uhr und 7.00 Uhr und an arbeitsfreien Tagen wird der Verkehr teilweise durch eine Ampelregelung durch die Baustelle geführt.

Eine Zufahrt zur Grabenstetter Straße von Bad Urach kommend ist nur über die Teckstraße möglich. Eine Zufahrtsmöglichkeit über die B 28, Ulmer Straße besteht nicht.

Diese Verkehrsführung bleibt voraussichtlich bis Mittwoch, 25. September 2019 bestehen. Ab Donnerstag, 26. September bis voraussichtlich Montag, 07. Oktober 2019 wird die Grabenstetter Straße für die abschließenden Asphalt- und Markierungsarbeiten nochmal voll gesperrt.

Umleitung während der Maßnahme:

Die vorhandene regionale Umleitung über die Böhringer Steige und die K 6758 nach Grabenstetten bleibt bis zur Beendigung der Arbeiten bestehen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die bestehenden und entstehenden Einschränkungen durch die Baumaßnahme.

Kosten:

Das Land investiert in die neue Fahrbahndecke der L 211 in lärmindernder Bauweise in der Ortsdurchfahrt von Bad Urach rund 140.000 Euro.

Informationen zu den Sperrungen und zur Umleitung können jeweils aktuell im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Tel.: 07071/757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Sekretariat: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

pressestelle@rpt.bwl.de



Dirk

Abel

Pressesprecher



Katrin

Rochner

Pressesprecherin



Naomi

Kimmel

Soziale Medien